

Datenschutzerklärung bei Veranstaltungen der LAG 21 NRW

Datenschutz und ein transparenter Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten sind der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW (LAG 21 NRW) ein wichtiges Anliegen. Im Zuge der neuen Transparenzrichtlinien der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) möchte wir Sie hiermit darüber informieren, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen, die wir im Vorfeld und während der Veranstaltung von Ihnen erhoben haben oder erheben werden.

Personenbezogene Daten

Folgende personenbezogenen Daten können im Vorfeld bzw. während der Veranstaltung von uns erhoben worden sein bzw. erhoben werden:

- Vor- und Nachname
- Name/Bezeichnung der von Ihnen vertretenden Institution/Organisation/Kommune etc.
- Position
- Postalische Anschrift(en)
- Telefon-/ Faxnummer(n)
- E-Mail-Adresse(n)
- Veranstaltungsfotografien, -videos, -tonaufnahmen, auf denen Sie identifizierbar sein können

Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten

Wir nutzen Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für Veranstaltungszwecke. Dies beinhaltet beispielsweise kurzfristig per E-Mail versendete Informationen im Vorfeld, das Erstellen von Namensschildern oder auch das Versenden einer Dokumentation im Anschluss an die Veranstaltung sowie das Erstellen einer Teilnehmendenliste für den Registrierungsprozess am Tag der Veranstaltung. Ihre Daten werden je nach Dokumentationspflichten unsererseits mindestens bis zum Ende des Projektes, in dessen Rahmen diese Veranstaltung stattfindet, gespeichert.

Darüber hinaus kann eine anonymisierte Auswertung der von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten zur Bestimmung der Reichweite (Teilnehmendenzahlen und erreichte Zielgruppen) und damit zur Rechtfertigung gegenüber unseren Fördergebern erfolgen.

Ihre persönlichen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Ausgenommen können hiervon Unternehmen sein, die zur Abwicklung der Veranstaltung auf Ihre Daten zugreifen müssen (z.B. Event-Management-Agenturen). Für diesen Fall wurde mit den Unternehmen ein Vertrag zur DS-GVO konformen Auftragsverarbeitung geschlossen.

Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten für Informationszwecke der LAG 21 NRW

Sie haben die Möglichkeit, eine Einwilligung zur Nutzung Ihrer Daten für Informationszwecke der LAG 21 NRW zu erteilen. Ihre Daten werden dann bis zum jederzeit möglichen Widerruf Ihrerseits in unserem System gespeichert. So können wir Sie über interessante Veranstaltungen, Projektaufrufe und allgemeine Neuigkeiten aus der LAG 21 NRW informieren.

Personenbezogene Daten in Dokumentationen der Veranstaltung

Sie haben die Möglichkeit, eine Einwilligung zur Veröffentlichung Ihres Namens, ihrer Organisation und ihrer Position in einer Veranstaltungsdokumentation zuzustimmen (sofern eine solche Dokumentation im Nachgang der Veranstaltung erstellt wird).

Fotografien, Video- und Tonaufnahmen

Während der Veranstaltung können Fotos, Video- und Tonaufnahmen von den Teilnehmenden der Veranstaltung gemacht werden. Diese Aufnahmen können für die unmittelbare Dokumentation der Veranstaltung sowie für die Öffentlichkeitsarbeit der LAG 21 NRW genutzt werden. Sie können während des Registrierungsprozesses und im Nachgang der Veranstaltung der Nutzung von Fotografien, Video- und Tonaufnahmen, auf denen Sie eindeutig identifizierbar sind, widersprechen. Bitte sprechen Sie dazu die Organisatorinnen und Organisatoren der Veranstaltung direkt an. Bei größeren Veranstaltungen muss ggf. ein Referenzbild von Ihnen gemacht werden, damit eine eindeutige Identifizierung zur Löschung der Bilddateien auf den sonstigen Veranstaltungsfotografien und/oder -videos möglich ist.

Ihre Rechte

Sie haben das Recht dieser Datenschutzerklärung zu widersprechen. Ihren Widerspruch richten Sie an den Datenschutzbeauftragten der LAG 21 NRW unter datenschutz@lag21.de oder postalisch an:

Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW
Datenschutzbeauftragter
Deutsche Str. 10
44339 Dortmund

Zusätzlich haben Sie folgende weitere Rechte:

- Sie können gemäß Artikel 15 DS-GVO detailliert Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.
- Sie haben das Recht, gemäß Artikel 16 DS-GVO die Berichtigung falscher und die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zur Ihrer Person zu verlangen.
- Sie können gemäß den Bestimmungen des Artikel 17 DS-GVO die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Wir werden dem Löschverlangen entsprechen, soweit wir nicht gesetzlich verpflichtet oder berechtigt sind, Ihre Daten weiter zu speichern und zu verarbeiten. Als rechtliche Verpflichtungen kommen insbesondere gesetzliche Aufbewahrungsfristen in Betracht. Ferner sind wir zur fortdauernden Speicherung berechtigt, wenn uns die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen ohne Ihre Daten nicht möglich sein sollte.
- Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DS-GVO zu verlangen. Soweit die Verarbeitung eingeschränkt wurde, dürfen wir Ihre Daten lediglich speichern. Eine darüberhinausgehende Verarbeitung ist dann nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats zulässig. Ihre in diesem Zusammenhang erteilte Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Sie werden von uns benachrichtigt, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.
- Schließlich haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde Ihrer Wahl (Artikel 77 DS-GVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu

beschweren. Die zuständige Aufsichtsbehörde am Sitz LAG 21 NRW ist der Nordrhein-Westfälische Datenschutzbeauftragte.